

- „The web of love“ und „The new Step“ aus „The Great Gabbo“. Tom Gerun and his Orchestra with Vocal Chorus. Brunswick A 8470. — Diskret, weich und melodios gewordener Jazz.
- Lyonel-Arie aus „Martha“ (v. Flotow). Ges. Tauber m. Orch. Dirig. Dr. Weißmann und „Hymne“ (Kromolitzky). Chor d. St. Ludwigskirche, Orgel und Kirchenglocken. Leitung: A. Krumscheid. Odeon 4967. — Typisch 1930: die beste tenorale Leistung Deutschlands, Rekord-Gesangsplatte, versteckt sich in einem — Tonfilm. („Das lockende Ziel“!)
- „Cuckoo in the clock“ und „The Boomerang“. Debroy Somers Band. Columbia D. W. 2011. — Originelles Thema, bildhafte Behandlung, charmantes Seitenstück zum Tanz der Holzpuppen. Ia Reproduktion.
- „Der Bettelstudent“ (Millöcker). Chor und Orch. der Staats-Oper. Gesamtleitung: Dr. Römer. Odeon 4962-65. — Taubers schöne Stimme, Vera Schwarz' Vortragskunst adeln eine Operette, die, ob kurz, ob lang gespielt, mehr als manches andere Werk auf visuellen Eindruck gestellt ist. Ausgezeichnete Wiedergabe.
- „Carmen“ (Bizet). Kurzoper, bearbeitet von Herm. Weigert und Hans Maeder, Dir. Weigert. Grammophon 95 337 - 95 341. — Carmen, neben dem Freischütz die populäre Oper der Literatur, besitzt eine solche Hypertrophie der Melodie, daß sie auf fünf Platten beim besten Willen nicht unterzubringen ist. Trotz fühlbarer Lücken Bizet-Verehrern dennoch willkommen, besonders in dieser klar disponierten, gesunden Orchesterführung.
- „Von Oper zu Oper“. Fantasie. Dirig. Dr. Weißmann. Orch. Staatskapelle. Odeon 6753. — Anregender Melodienreichtum, prächtig dirigierte und reproduzierte Freiluftplatte.
- „Cosi fan tutte“, Ouvertüre (Mozart) und Menuett (Mozart). Orch. Berl. Philharmoniker, Dirig. Zweig. Ultraphon E. 442. — Erstaunlich echte Kopie der Original-Orchesterfarben.
- Lustspiel-Ouvertüre (Kéla Béla) und Faust-Walzer (Gounod). Sinfonie-Orch. Dirig. Mackeben. Orchestrata 5082. — Ausgezeichnetes Unterhaltungs-Niveau. Prickelndes Tempo, erfreuliche Akkuratess.
- „La forza del destino“ (Verdi). Ouvertüre. — Orch. Sinfonico di Milano. Dirig. Gino Neri. — Laien und Kenner interessierende italienische Auffassung.
- „Der Vogelhändler“, Fantasie (Zeller). Orch. Berl. Philharmoniker, Dirig. Mackeben. Ultraphon E 663. — Lebensbejahende, von Mackebenesken Musizierteufeln sprühende Interpretation.
- „Schneidige Truppe“ und „Mit Standarten“. Militär-Orch. Dirig. Oskar Hackenberger. Electrola 1659. — Keiner vermag Frederizianischen Elan und federndes Drauf-los so suggestiv zu gestalten, wie Meister Hackenberger es konnte. Th.

Was nicht im „Baedeker“ steht

H. VON WEDDERKOP

PARIS

Kart. RM 5.—, Leinen RM 6.80

Mit diesen Bänden in der Hand lernt man durch die eindringliche Führung Wedderkops erst alle Reize und Geheimnisse dieser Städte kennen und genießt sie „doppelt“.

LONDON

Kart. RM 5.50, Leinen RM 7.50

VERLAG PIPER / MÜNCHEN

KÖLN BONN
DÜSSEL-
DORF

Kart. RM 3.80, Leinen RM 4.80